

Nach der Tour of the Alps ist vor der Dolomitenrundfahrt

Ende April endete die fulminante letzte Etappe der Tour of the Alps in Lienz. An zwei Tagen fuhren die Radprofis teilweise über die Strecke der Dolomitenrundfahrt und der Extremvariante SuperGiroDolomiti - am 7. und 8. Juni 2025, genau in einem Monat, folgt mit dem ältesten Radmarathon Österreichs das nächste Radhighlight in Osttirol! Es bahnt sich ein Duell der besten Amateur-Radsportler an!

Tritt für Tritt rund um die beeindruckenden Lienz Dolomiten in Osttirol. Am 8. Juni gibt es diese Möglichkeit gleich bei zwei großartigen Radsportveranstaltungen: dem SuperGiroDolomiti und der kürzeren Dolomitenrundfahrt. Beide Touren, die auch zur Austria Top Tour zählen, starten und enden in der malerischen Stadt Lienz und führen über spektakuläre Anstiege in Osttirol, Kärnten und sogar Italien mit dem "Giro-Mythos Monte Zoncolan".

Rekordsieger Max Kuen wieder dabei

Kleine romantische Dörfer, bizarre Bergspitzen und der Geruch von frisch geschnittenem Heu – auch wenn die Dolomitenrundfahrt ein klassischer Radmarathon ist, geht es um weit mehr als nur sportlichen Ehrgeiz. Es ist eine Fahrt durch eine der schönsten Naturlandschaften der Alpen und ein Erlebnis für alle Sinne. Nicht zu vergessen die fröhlichen Klänge der Musikkapellen, die vor allem im Lesachtal den Sportlern den Marsch blasen. "Die Vorbereitungen sind in vollem Gange und wir werden allen Teilnehmern ein richtiges Raderlebnis rund um die wildromantischen Lienz Dolomiten bieten", freut sich Organisator Franz Theurl. Das traditionsreiche Rennen über 112 Kilometer und 1.860 Höhenmeter findet am Sonntag, den 8. Juni zum 37. Mal statt. Fix am Start ist der bisherige Rekordsieger Max Kuen aus Kufstein: "Ich konnte die Dolomitenrundfahrt bisher vier Mal gewinnen und bin damit alleiniger Rekordsieger. Es ist für mich klar, dass ich als Titelverteidiger bei diesem tollen Rennen wieder dabei bin", freut sich der Tiroler.

SuperGiroDolomiti kehrt im Jahr 2025 zurück

Heuer ist es endlich wieder soweit: Der SuperGiroDolomiti kehrt auf seine außer-gewöhnliche Routenführung und in die Dolomitenstadt Lienz zurück. Letztes Jahr musste wegen eines Felssturzes am Plöckenpass abgesagt werden, 2025 steht der wohl härteste Radmarathon Europas wieder wie gewohnt auf dem Programm! Der SuperGiroDolomiti ist nur etwas für echte Kilometerfresser. Die anspruchsvolle Strecke erstreckt sich über 228 Kilometer und gewaltige 5.450 Höhenmeter. Diese Tour ist nichts für Anfänger – unterwegs warten legendäre Anstiege wie der Gailbergsattel, der Plöckenpass und als ultimative Herausforderung der Monte Zoncolan, erklommen über die klassische Route von Ovaro. Oft mit dem Öztaler Radmarathon verglichen, ist dieser Radmarathon für seine erstklassige Organisation und seine atemberaubende Strecke bekannt. Die Route bietet eine einzigartige Kombination aus herausfordernden Anstiegen und atemberaubenden Landschaften.

Duell der Stars? Jack Burke gegen Alban Lakata?

Der eine ist der Lokalmatador, der andere einer der weltweit besten Radmarathonfahrer. Der vielfache MTB-Weltmeister Alban Lakata kehrt in der Woche vor SuperGiroDolomiti von einem Gravelrennen aus den USA zurück in die Heimat. "Ich will unbedingt bei SuperGiroDolomiti mitfahren und endlich meinen ersten Sieg holen. Aber die endgültige Startentscheidung fällt nach der langen Rückkehr aus den USA", sagt der "Albanator". Seine Premiere in Osttirol feiert hingegen fix der in Tirol lebende Kanadier Jack Burke. Der 29-jährige gewann zuletzt zwei Mal den Öztaler Radmarathon und sorgte mit seinen Strava-Rekorden für Furore: Nachdem er im Vorjahr bereits Strava-KOMs auf dem Mortirolo und Stelvio erobert hat, trug er sich mit einem Rekord auf der legendären Alpe d'Huez in die Geschichtsbücher ein. Damit verwies er sogar Spitzenprofis wie Tadej Pogacar in die Schranken!

Team Astana zum Angreifen

Apropos Spitzenprofis, Osttirol ist auch heuer wieder die Bühne für den Spitzenradsport! Denn das kasachische Profi-Radteam XDS Astana wählte die atemberaubenden Dolomiten als Trainingsrevier und nutzt vor der Dolomitenrundfahrt die einzigartigen Bedingungen für ein intensives Höhenttraining. "Der komplette Tour de France-Kader des Teams wird uns beehren und hält am Samstag, den 7. Juni, auch eine Autogrammstunde in der Dolomitenhalle ab. Wir bieten damit allen Teilnehmer:innen Stars zum Anfassen", freut sich OK-Chef Franz Theurl.

Pressekontakt:

MR PR - Martin Roseneder
Tel.: +43 664 913 76 77
eMail: martin@mr-pr.at
Homepage: www.mr-pr.at